

Weidenbacher Wochenblatt.

490176/1

Unpolitische Nachrichten



der sächs. Nachbarschaften.

No 23.

8. Juni 1935.

VI. Jahrgang.

=====
Aus einer Pfingstpredigt.

Lasst uns nicht mit selbstüchtigen gedanken an die grosse Gnade Gottes herantreten. Danken sollen wir freilich mit heller Freude, denn, das, was uns jetzt als Gottes Geschenk gezeigt ist, ist unsagbar gross. Unser inwendiges Leben macht Gott zum Ort, an den er seine schöpferische Gnade wirksam macht.

Für die wirksame Gegenwart des gegenwärtigen Herrn, für das kommende Wirken dessen, der sein Werk vollenden wird, ist der Geist das Zeichen.

Den Jüngern ging an Pfingsttage das Licht auf; nun konnten sie Gott loben. Darum ging ihr Wort auch denen, die sie hörten, zu Herzen. Wovon redete der Lobpreis der Jünger? Von den grossen Taten Gottes, nicht von der Grösse ihres Glaubens, nicht von den eigenen Empfindungen und Erfahrungen. Das, was der Geist ihnen gibt, ist dass ihr Blick aufwärts steigt zu Gottes Werk und ihm den Dank gibt für das, was er uns gibt. Das ist immer das Merkmal des Geistes. Er gibt uns nicht den eigenen Ruhm und lässt unseren Blick nicht an uns selber hängen; er der, durch den sie geschahen und immer neu geschehen, ist, J e s u s C h r i s t u s, d e r H e r r r r r !

Der Frauentag findet heuer in N u s s b a c h statt und zw. an 16./VI. mit reichhaltiger Tagesordnung. Die Festpredigt hält der Pfarrer von Bartolomae. Ausser den Jahresbericht, Rechnung etc. sind noch zwei Vorträge vorgesehen: 1. Fr. Masotter über den r. kath. Frauenverein in Hatzfeld.

2. Fr. Stadtpfarrer Dr. Möckel "Welche Verantwortung trägt die sächsische Frau für die Erziehung ihrer Kinder?"

Das Mittagessen findet in der Schule statt. Am Nachmittag ist eine musikalische Feierstunde.

Alle Vorträge werden in der Kirche gehalten, so dass genügend Raum ist. Beim Mittagessen sind nun für Weidenbacher nur 8 Plätze frei. Doch wird auch in den Nebenräumen gedeckt; wenn sich mehr Gäste anmelden sollten, als in Saale Platz finden. (Das Gadeck zu 45 Lei.) Deshalb ergeht an die 1. Frauen die fr. Einladung sich bis zum 1. Pfingsttag abends bei der Vorsteherin zu melden und auch gleich den Betrag für das Essen mitzubringen, damit rechtzeitige Verständigung nach Nussbach ergehen kann.

J. Wonner Vorsteherin.

Arbeitsdienst. Das Arbeitslager an der Burzen beginnt am 11./VI. Doch fehlt es noch an Pölstern und Stroh Säcken. Darum werden alle diejenigen, die in der Lage sind solche leihweise für die Dauer der notwendigen Arbeit an der Burzen abzugeben sich bis Sonntag den 9./VI. 35 bei Herrn Pfarrer zu melden.

=====
Hans Markus No 10 hat ein 5 Monate altes Kuhkalb zu verkaufen!

=====
Familienabend. Sonntag den 9. Juni 1/2 9 Uhr abends singt in Schulsaal in Weidenbach E l l a N i k o l a u s, begleitet von Prof. Walter Schlandt Lieder von Schubert, Schuman, Wolf und Strauss.

=====
Das Tartlauer Schulorchester veranstaltet am 1. Pfingsttage in der Nachbargemeinde N e u s t a d t einen grossen Kulturabend.

Programm

Orchesterkonzert--Das Walzernädel von Wien--Tanz.